Koller Auktionen - Lot 1036* A172 Möbel, Porzellan & Dekoration - Donnerstag 26 März 2015, 13.30 Uhr



FÜRSTLICHER SCHREIBTISCH MIT KASCHIERBAREM ZYLINDER,

Louis XV, M. BAUER (Johann Michael Bauer, Westheim 1710-1789 Bamberg) zuzuschreiben, Bamberg um 1765/70.

Mahagoni gefriest sowie mit Diamantspitzen und Reserven eingelegt. Geschweiftes, leicht bastionsförmiges und wenig vorstehendes, randgefasstes Blatt mit kaschierbarem Zylinder und abklappbaren Seitenstützen auf gerader, profilierter Zarge mit markant geschweiften Beinen. Front mit breiter Zentralschublade, flankiert von je 1 Schublade. Vergoldete, spätere Bronzebeschläge. Mit Etikette "Schloss Baden Inventar S. 345, Nr. 1". 137x89,5x79,5 (mit Zylinder 95 cm).

Provenienz: - Ehemals Sammlungen

Koller Auktionen - Lot 1036* A172 Möbel, Porzellan & Dekoration - Donnerstag 26 März 2015, 13.30 Uhr

der Markgrafen zu Baden-Baden im Neuen Schloss. - Auktion Sotheby's "in situ", 10.-20.9.1995 (Katalognr. 6647). - Aus einer englischen Sammlung. Das hier angebotene, aufgrund des Mechanismus ausserordentlich seltene Schreibmöbel ist abgebildet in: W. Eller, Schreibmöbel 1700-1850 in Deutschland, Österreich und der Schweiz, Petersberg 2006; S. 154f. (Abb. 131 und 132). J.M. Bauer war Hoftischler von Adam Friedrich von Seinsheim, Erzbischof von Bamberg. Am 1. Juli 1763 - wie eine Rechnung belegt - lieferte er ihm ein dem hier angebotenen sehr ähnlichen Schreibtisch für dessen Residenz in Bamberg. Dieses war versehen mit dem Wappen des Erzbischofs und ist abgebildet in. H. Kreisel. Die Kunst des deutschen Möbels, München 1970; II, Abb. 564 (fälschlicherweise B. Herrmann zugeschrieben). Das hier angebotene Möbel ist aufgrund der Verwendung von Mahagoni wenig später zu datieren und ist zugleich eines der frühesten Beispiele der "englischen" Variante.

CHF 40 000 / 70 000 € 41 240 / 72 160









